

Karl Leisner

Tagebücher und Briefe

Eine Lebens-Chronik

Band I

1928–1934

Herausgegeben von Hans-Karl Seeger und Gabriele Latzel
im Auftrag des Internationalen Karl-Leisner-Kreises (IKLK)

unter besonderer Mitarbeit von
Christa Bockholt, Hans Harro Bühler und Hermann Gebert

Butzon & Bercker

Inhalt

Zum Geleit	9
Vorbemerkungen zum Gesamtwerk	11
Warum schreiben Menschen Tagebuch?	11
Karl Leisner und seine Tagebücher	13
Zeittafel und Inhalt der Tagebücher	27
Weiterer schriftlicher Nachlaß	30
Karl Leisner als Mensch seiner Zeit, seliggesprochen von der Kirche	35
Arbeitsweise der Herausgeber	40
Aufbau der Dokumentation	44
Einleitung in Band I	45
1928	57
Fahrt nach Nideggen	57
Karl Leisner in der Untertertia	66
Katholischer Wandervogel	75
Westfalenfahrt	84
1929	103
Spielfahrt	106
Karl Leisner in der Obertertia	108
Rügenfahrt	120
1930	167
Volksmission in Kleve	177
Karl Leisner in der Untersekunda	183
Pfingstfahrt	189
Spielfahrt	209
Karl Leisner wird Gruppenführer	229
1931	239
Karl Leisner in der Obersekunda	247
Pfingstlager / Rheinlager	250
Lüttinger Lager	253
Teutofahrt	256
Exerzitien in Gerleve	259

1932	285
Fahrt nach Münster und Telgte	297
Karl Leisner in der Unterprima	300
Bundestag des Katholischen Wandervogels in Mariantal bei Wesel	307
Fahrt zum Kotten in den Bockholter Bergen	326
Schweizfahrt	338
Karl Leisners erste Liebe	379
1933	389
Gymnasiastentagung und Exerzitien in Schönstatt	416
Karl Leisner in der Oberprima	431
Karl Leisner im Katholischen Jungmännerverband Deutschlands	474
Baltrumfahrt	492
Zeltlager in Mariantal bei Wesel	525
Exerzitien in 's-Heerenberg	551
1934	573
Gemeinschaftslager in Reinshagen	576
Karl Leisner im Abitur	591
Karl Leisner als Bezirksjungschärführer	603
Karl Leisner nach dem Abitur	622
Karl Leisner als Borromäer	628
Karl Leisner als Student im ersten Kurs (Erstes Semester – Sommersemester 1934)	642
Pfingstfahrt	676
Karl Leisner – Mitglied der Schönstatt-Theologen- gruppe	724
Zeltlager in Groesbeek	802
Zeltlager an der Hoenselaerer Mühle	832
Die große Saarfahrt	834
Karl Leisner als Diözesanjungschärführer	837
Karl Leisner im ersten Kurs (Zweites Semester – Wintersemester 1934/1935)	856
Jungschärführerkursus in Vechta	872